

«Krokodil» in Winterthur

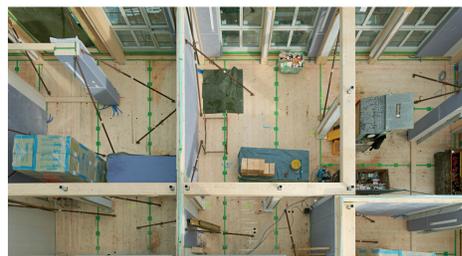
Kreislauf gelingt dann, wenn wir kreislauffähig bauen
Cleverer Holzbau ist einfach rückbau- und wiederverwendbar

CO₂
INSTITUT
SCHWEIZ | SUISSE

6418 t CO₂



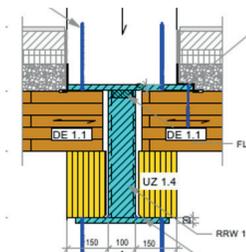
Grosse Einzelbauteile für vielfältige Wiederverwendung



Dauerhaft lösbare Verbindungen für beschädigungsfreien Rückbau



Formschlüssige Verbindungen anstelle von Schrauben



Haus «Krokodil» in der Lokstadt, Winterthur

Wo früher Lokomotiven und Maschinen gebaut wurden, entsteht bis 2025 ein neuer Stadtteil. Direkt beim Bahnhof Winterthur wird urbaner Wohn- und Arbeitsraum für über 1'500 Menschen geschaffen. Timbatec war für die Holzingenieurleistungen bei dem ersten Gebäude der neuen Lokstadt verantwortlich. Das Haus „Krokodil“, als Skelettbau konstruiert, umfasst 254 Wohnungen. Die sichtbare Holzstruktur verleiht den Wohnräumen eine klare Gliederung und schafft ein natürliches Raumgefühl.

Potentiale für wiederverwendbare Materialien

- 23'000 m² CLT Platten (Geschossdecken, Einzelplatten bis 2.50 x 16 m)
- 15 Kilometer Brettschichtholz (Stützen und Unterzüge)
- Rund 85% der Materialien* können wiederverwendet werden
- 6418 t gebundenes CO₂ dem nächsten Bauwerk weitergeben

* der tragenden Holzbauteile

Am Bau Beteiligte

- Bauherrschaften
Adimora, Implenla, Gesewo, Gaiwo
- Architektur
Baumberger & Stegmeier AG, Zürich
KilgaPopp Architekten AG, Winterthur
- Holzbauingenieur
Timbatec Holzbauingenieure, Zürich
- Holzbau
Implenia Schweiz AG, Rümlang
- GU/TU
Implenia Schweiz AG, Opfikon

Timbatec
Timber and Technology

Timbatec Holzbaingenieure Schweiz AG
Thun · Bern · Delémont · Zürich



Zürich
lig
tim

